## Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 27. 9. 1904

Herrn D<sup>r</sup> Arthur Schnitzler Wien XVIII Spöttelgasse 7

Lieber, erbitte 1.) wenn Sie es haben, per Poft: KIERKEGAARD ENTWEDER – ODER 2.) gelegentlich, wenn Sie es nicht mehr brauchen, mein gebundenes »Kunst und Künstler[«]

3.) fobald Wetter erträglich, ein abendliches oder fonftiges RENDEZ vous. Herzlich

Hugo.

27.

10

IX.

CUL, Schnitzler, B 43.Postkarte, 301 Zeichen

Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse) Versand: 1) Stempel: »10/2 Wien 78, 27 IX 04, 10«. 2) Stempel: »18/1 Wien 110, 28. 9. 04, 8.V, Bestellt«. Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »225« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »256«

□ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: Briefwechsel. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 203.

## Erwähnte Entitäten

Personen: Søren Aabye Kierkegaard

Werke: Entweder – Oder, Kunst und Künstler

Orte: Edmund-Weiß-Gasse 7, Wien, X., Favoriten, XVIII., Währing

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 27.9.1904. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01450.html (Stand 11. Juni 2024)